EP-FR-01-102

C – Was Frieden schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	OV Wolfratshausen
Beschlussdatum:	13.10.2023

Änderungsantrag zu EP-FR-01

Von Zeile 101 bis 102 einfügen:
Lebensgrundlagen in vielen Teilen der Welt und treibt Millionen Menschen in die Flucht. Sie verschärft Konflikte um knapper werdende Ressourcen wie Nahrungsmittel und Wasser.

Der weltweite Schutz des Klimas kann nur erfolgreich sein, wenn die Staaten einander vertrauen. Kriege sind Gift für gegenseitiges Vertrauen. Deshalb setzen wir uns mit aller Kraft dafür ein, den Krieg in der Ukraine auf dem Verhandlungsweg zu beenden. Sonst droht die Spaltung der Weltgesellschaft, die gemeinsame, weltweite Anstrengungen zum Erhalt der menschlichen Zivilisation verhindert. Zudem werden durch die immense Aufrüstung Kapital und Ideen gebunden; beides wird für den Kampf um das Weiterbestehen des sozialen Zusammenhalts und der Zivilisation in Zeiten der Klima- und Erdübernutzungskrise dringend gebraucht.

Begründung

Wenn die EU „alle Möglichkeiten internationaler Zusammenarbeit aktiv suchen und alle Kanäle der Kooperation in diesen herausfordernden Zeiten nutzen muss, um Frieden zu wahren, demokratische Kräfte zu stärken und Konflikten vorzubeugen“ (siehe S. 58 oben, Kapitel C – Was Frieden schützt), dann sind Verhandlungen ohne Vorbedingungen und nicht weitere Aufrüstung das Gebot der Stunde.